

Mitteilung für den öffentlichen Teil der Kulturausschusssitzung am 04.05.2022 zum Qualifizierungsmodell für Kulturelle Bildung in Bielefeld

Das Programmheft erscheint unter dem Motto „**Kultur gemeinsam gestalten! Netzwerk Kulturelle Bildung in Bielefeld**“ in Kürze.

Das Qualifizierungsmodell für Kulturelle Bildung entstand im Rahmen des Gesamtkonzeptes Kulturelle Bildung in Bielefeld. Das Programm soll bei den beteiligten Akteur*innen der Kulturellen Bildung dazu beitragen, den fachlichen Austausch zu fördern, neue Kompetenzen zu erwerben und miteinander Methoden und Techniken der kulturellen Bildung zu erproben. Dies geschieht durch innovative fachliche Impulse, die experimentelle Entfaltung fächerübergreifender Themen und Methoden sowie die diskursive Reflexion unter Einbindung aller Beteiligten. Darüber hinaus trägt es dazu bei, die bestehenden Netzwerke zu nutzen, auszubauen und neue Formen der Zusammenarbeit zu ermöglichen. Die gemeinsame Fortbildung bildet unter den verschiedenen Akteur*innen neue Kooperationen, aus denen dann auf Eigeninitiative neue Praxisprojekte hervorgehen können.

Das Programm richtet sich an Erzieher*innen, Lehrer*innen, Kunst- und Kulturakteur*innen, Kunst- und Kulturvermittler*innen, Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit und anderer sozialer Einrichtungen, Studierende und allgemein Interessierte, die für Kulturelle Bildungs- und Forschungsprozesse verantwortlich sind, diese anregen oder nachhaltig aufbauen möchten. Je nach Thema und Angebotsform sind auch Selbstvertreter*innen verschiedener Nutzer*innengruppen willkommen.

Die Teilnahme ist entgeltfrei. Das Programm wird aus dem Preisgeld finanziert, welches die Stadt Bielefeld für ihr Gesamtkonzept Kulturelle Bildung in Bielefeld beim Wettbewerb „Kommunale Gesamtkonzepte für Kulturelle Bildung“ vom Land NRW im November 2019 erhalten hat.

Das Programm beinhaltet folgende Module:

Modul 1: Pädagogisch-künstlerisches Selbstverständnis

AlarmTheater, Theater Bielefeld, Universität Bielefeld (LakkBi)

Modul 2: Kulturvermittlung

Theaterimpulse e. V., Historisches Museum, Kulturagentin für kreative Schulen

Modul 3: Kulturelle Vielfalt und Kulturelle Bildung

Theaterwerkstatt Bethel, Jugendamt

Modul 4: Digitalisierung und Kulturelle Bildung

Filmhaus, VHS Bielefeld

Modul 5: Vernetzung, Kooperation, Kollaboration

AlarmTheater, Kulturamt und Büro für integrierte Sozialplanung und Prävention

Modul 6: Wie kommt man zu Fördermitteln?

Theaterwerkstatt Bethel, Arbeitsstelle Kulturelle Bildung NRW

Das Programm startet bereits vor den Sommerferien mit dem Modul 4 „Digitalisierung und Kulturelle Bildung“ unter dem Überschrift Filme drehen leichtgemacht! - Kulturelle Bildung digital gestalten. Dauer 2 Tage (jeweils von 10:00 -17:00) **Termine: Samstag, 18.06.22 + Samstag, 25.06.22, Anmeldung: kulturamt@bielefeld.de**